

Thermodynamischer Kondensatableiter Serie TD 32 F

Stahl/Edelstahl, PN 40, DN 15 ... DN 25

Beschreibung

TD passen sich den Betriebsbedingungen automatisch an und leiten das Kondensat mit sehr geringer Unterkühlung ab. Die robuste Ventilkonstruktion gewährleistet dichten Dampfabschluss und wirkt gleichzeitig als Rückschlagventil. Ein vollwertiger Y-Schmutzfänger ist integriert. Die Ausführungen „A“ sind mit einem speziellen Ventilteller für erhöhte Anfahrrentlüftung ausgerüstet. Die Ausführungen „ALC“ mit reduzierter Leistung eignen sich besonders zur Entlüftung und Entwässerung von Dampfleitungen.

Ausführungen, Größen

Typ	Ausführung	Größe
TD 32 F	Standardausführung	DN 15 ... 25
TD 32 FA	mit Ventilteller „A“	DN 15
TD 32 FALC	mit Ventilteller „A“ und red. Leistung	DN 15 ... 25

Anschlüsse, Baulängen

Flanschanschlussmaße DIN 2501, PN 40; Dichtflächen DIN 2526 Form C, Baulänge DIN-EN 26 554, Reihe 1

Einsatzgrenzen

Nenndruckstufe:	PN 40
Prüfüberdruck für die Festigkeitsprüfung:	60 bar
niedrigster Arbeitsüberdruck:	1 bar
höchster Arbeitsüberdruck PMO:	32 bar
höchster Gegendruck PMOB:	80% des Vordruckes*
höchste Arbeitstemperatur TMO (TD 32 F):	400°C
höchste Arbeitstemperatur TMO (TD 32 FA 255°C & ALC):	

Gehäuse	max. Auslegungsdruck PMA bei Temperatur TMA					
TMA in °C:	20	120	200	250	300	400
PMA in bar:	40	40	35	32	28	21

*Der sich unmittelbar hinter dem Kondensatableiter einstellende Gegendruck hängt von der Einbausituation ab. Wir empfehlen deshalb Rücksprache zu halten, wenn geplant ist, kondensatseitig mehr als 50% Gegendruck zu fahren.

Werkstoffe

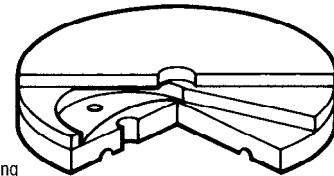
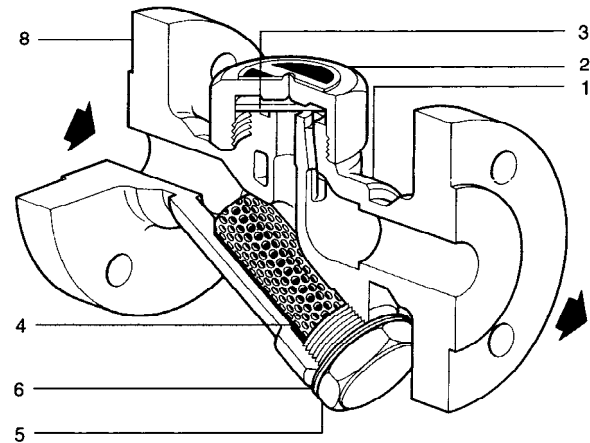
Nr.	Bauteil	Werkstoff	
1	Gehäuse	Edelstahl	1.4027
2	Kappe	Edelstahl	1.4005
3	Ventilteller	Edelstahl	1.4027
	Ventilteller „A“	Edelstahl & Bimetall	1.4027
4	Schmutzsieb	Edelstahl	1.4301
5	Siebhaltestopfen	Edelstahl	1.4005
6	Dichtung	Edelstahl	1.4301
7	Isolierhaube (Zubehör)	Aluminium	siehe Rückseite
8	Flansche	Stahl	C 22.8

Abmessungen (mm), Gewichte (kg)

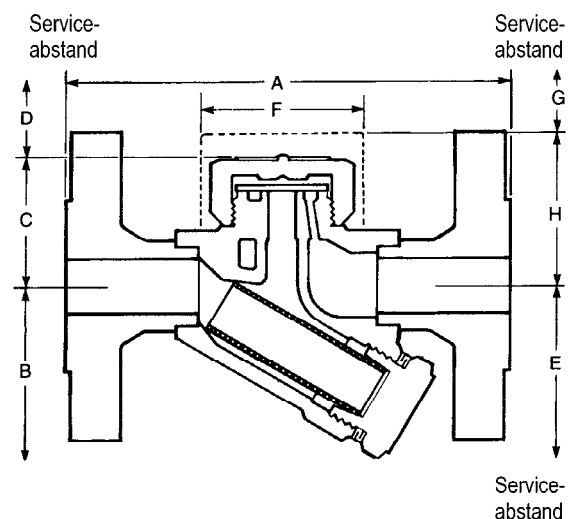
Größe DN	Maße in mm								Gewicht in kg
	A	B	C	D	E	F	G	H	
15	150	55	41	40	80	57	38	55	2,4
20	150	60	47	40	95	57	38	61	3,1
25	160	65	53	40	100	-	-	-	4,2

Zubehör

Isolierkappe zum Schutz des Ableiters vor Wärmeverlusten beim Einsatz im Freien (nicht für DN 25).



Ventilteller "A" für erhöhte Anfahrrentlüftung



Einbau

Vorzugsweise in horizontale Rohrleitung mit Kappe nach oben und Durchflusspfeil in Fließrichtung zeigend. Andere Einbaulagen sind möglich, können sich jedoch ungünstig auf die Standzeit der Ableiter auswirken.

Ersatzteile

Die erhältlichen Ersatzteile sind voll ausgezeichnet. Gestrichelt gezeichnete Teile werden nicht als Ersatzteil geliefert.

Ersatzteil	Nr.
Satz (= 3 Stck.) Ventilteller	3
Ventilteller „A“ (1 Stck. für erhöhte Anfahrentlüftung)	3
Schmutzsieb mit Dichtung	4, 6
Satz (= 3 Stck.) Dichtungen	6
Isolierkappe (nicht für DN 25)	7

Bei der Bestellung von Ersatzteilen bitte genaue Teilebezeichnung, Typ und Größe des Gerätes angeben.

Wartung

Vor Beginn jeder Wartungsarbeit darauf achten, dass Zu- und Abfluss abgesperrt sind und das Gerät drucklos und abgekühlt ist. Stets alle Dichtflächen sorgfältig säubern und nur neue Dichtungen verwenden. Kappe mit einem Schraubenschlüssel lösen.

Neuen Ventilteller mit der Rille zum Sitz zeigend einlegen. Ist der Ventilsitz nur leicht verschlissen, kann er durch einfaches Läppen wieder plangeschliffen werden. Ist der Sitz stärker verschlissen, muss er zunächst plangeschliffen und anschließend geläppt werden, wobei der Materialabtrag 0,25 mm nicht überschreiten sollte.

Das Kappengewinde leicht mit einem Hochtemperatur-Schmiermittel einreiben und Kappe anziehen.

Der Schmutzfänger sollte periodisch auf Verschmutzung hin geprüft werden. Siebhaltestopfen mittels Schraubenschlüssel lösen, Sieb herausnehmen und reinigen oder ersetzen. Dichtung durch neue ersetzen, Gewinde des Siebhaltestopfens leicht mit Hochtemperatur-Schmiermittel einreiben und Stopfen anziehen.

Schlüsselweiten und Anziehmomente

Teil	Benennung	Größe	Schlüsselweite	Anziehmoment
2	Kappe	DN 15 LC	SW 36	150 Nm
		DN 15	SW 41	200 Nm
		DN 20	SW 41	200 Nm
		DN 25	SW 55	275 Nm
5	Stopfen	alle DN	SW 32	190 Nm

Einstufung nach Druckgeräterichtlinie 97/23/EG

Anwendung:	nur für Wasserdampf, dessen Kondensat und Inertgase (Fluide der Gruppe 2).
Kategorie:	Art. 3, Abs. 3, GIP (gute Ingenieurpraxis).
CE-Kennzeichnung:	nicht zulässig.

Durchsatzkurven

